

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop**    **Schutz nur teilweise**    **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

**Bestandsbeschreibung**

Die zwei Abschnitte mit Buchenwald bedecken große Teile des Waldes im Norden des Altonaer Volkspark. An den Rändern gibt es fließende Übergänge zum benachbarten Eichenwald. Im Zentrum bis in den Westen hat der Wald eine Art Hallencharakter mit Rot-Buchen mit 0,4 bis maximal 0,7 m Stammdurchmesser und eine lebensraumtypisch geringe Deckung im Unterwuchs. Weitere Baumarten sind Stiel-Eiche, Berg-Ahorn und ein wenig Esche. Stellenweise gibt es Anteile von Lärchen, Schwarz-Kiefer und seltener Fichten. Nach Osten wird dann der Unterwuchs etwas dichter und es finden sich mehr Straucharten wie Schwarzer Holunder, Eberesche und Haselnuß. In der Krautschicht wachsen typische Buchenwaldarten wie Kleinblütiges Springkraut, Hain-Rispengras, Winkel-Segge und Maiglöckchen. Obwohl die Deckung der drei letztgenannten Arten gering ist, ist eine Zuordnung zu einem Lebensraumtyp gerechtfertigt. Dabei ist zu bedenken, dass die Deckung in der Krautschicht von Buchenwäldern standardmäßig lebensraumtypisch gering ist. Die Entscheidung zwischen den Lebensraumtypen 9110 und 9130 ist wie oftmals auch in diesem Fall schwierig zu treffen. Aufgrund des sandigen Untergrundes auf Altmoränengebiet und der kuppenhaften Lage, durch welche Nährstoffe leicht ausgespült werden ist die Zuordnung zu 9110 (WMS) begründet. Die Waldwege werden häufig von Erholungssuchenden genutzt und es finden sich ruderales Arten wie Große Brennnessel und Garten-Goldnessel.

**Vorkommen an Biotoptypen**

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	WMS	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)		
4	9110	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)		
1	2			15 %
2	WNZ	Sonstiger naturnah entwickelter Nadelwald/-forst (2000)		

**Räumliche Lage**

<b>Lagebeschreibung</b>	Altonaer Volkspark		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Einzelhausbebauung, Wald, Straße		
<b>Rechtswert (X)</b>	559010	<b>Hochwert (Y)</b>	5938460
<b>Bezirk</b>	Altona	<b>Naturraum</b>	Geestplatten westlich der Alster (696.01)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bahrenfeld (217)	<b>Gemarkung</b>	Bahrenfeld (211)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Bahrenfeld [ HH-2004 / Anteil: 94% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

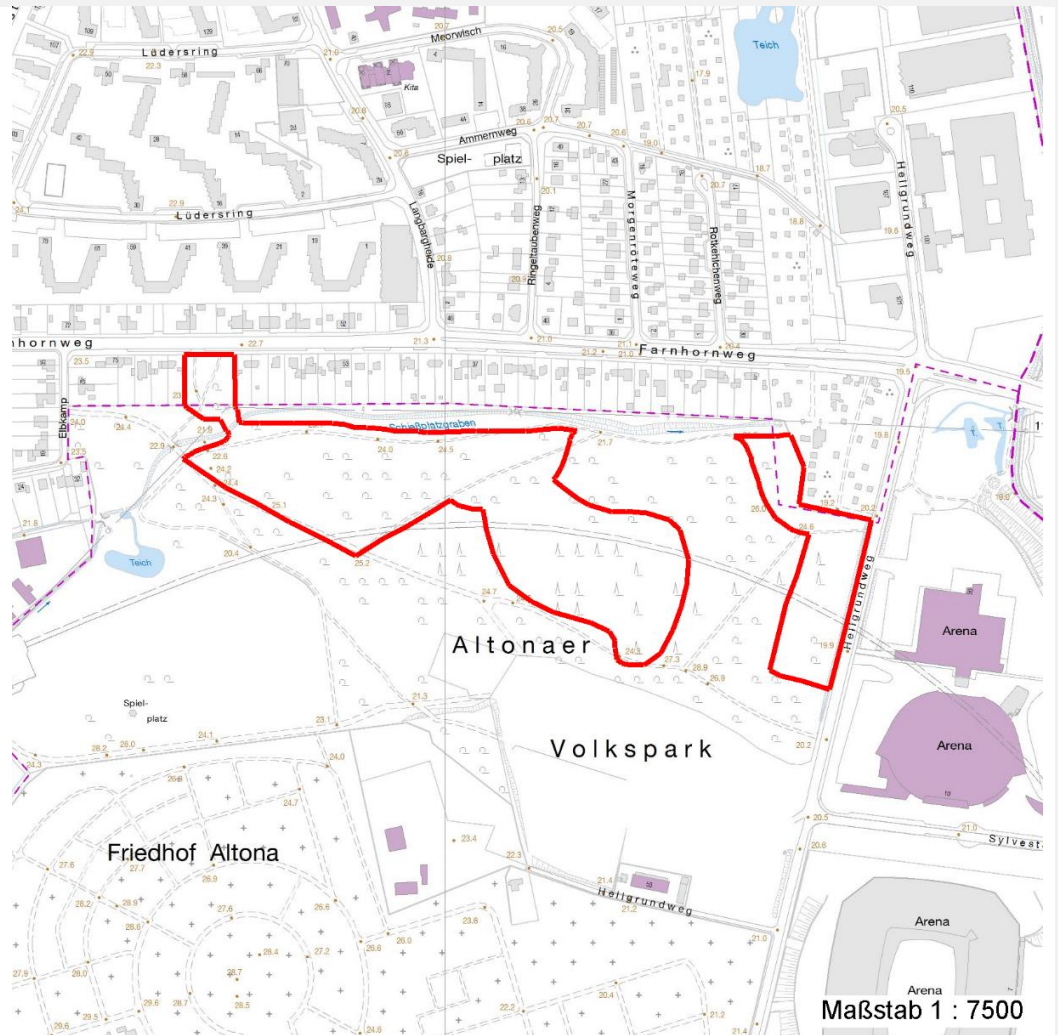
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
		<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
102971	14639	5838	44	14.07.1999	=	5840	78
102971	14649	5838	51	26.05.2007	>	5840	85

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55640	0	5838_484_250816_2.JPG	
55641	0	5838_484_250816_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

### Auswertung

22.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Starker Erholungsdruck Straßen- und Siedlungslärm
Wertgesichtspunkte	Bedeutung für den Biotopverbund Reich an Kleinstrukturen Naturnaher Biotop Landschaftstypischer Biotop Bedeutung für die Erholung Wichtiger Teilbereich eines grösseren Landschaftskomplexes
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Wald Holzbewohnende Insekten Kleinsäuger Insekten, allgemein Waldvögel
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.9 - Beseitigung von standortfremden Gehölze

## Foto

<b>Fotodatei</b>	5838_484_250816_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	5838_484_250816_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Buchenwald basenarmer Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	WMS
- <b>Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)	<b>FFH-LRT</b>	9110
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	1.1 - Sukzession ungestört ablaufen lassen 1.9 - Beseitigung von standortfremden Gehölze
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	punktuell Hangbereiche
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	95 %
1. Baumschicht	90 %
2. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	5 %
1. Krautschicht	5 %

## FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
<b>1</b>	<b>9110 (BFN) Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)</b>		C	
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>			C
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>			C
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>			B

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z															
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	z															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w															
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														37			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger naturnah entwickelter Nadelwald/-forst (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WNZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbschattig	4,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßigfrisch	5,2
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,8
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		0
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Acer campestre (Feld-Ahorn)	7	z															
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w															
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	z															
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w															
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w															
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	102971
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5838</b> 5840
<b>Bearbeitung</b>	WALJ	<b>DK5 - Name</b>	Lurup-Ost
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>484</b> 85
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Kartierung</b>	25.08.2016
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	74206,3745
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Carex remota (Winkel-Segge)	7	w															
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z															
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w															
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w															
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w															
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w															
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	h															
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	w															
Festuca gigantea (Riesen-Schwingel)	7	w															
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w															
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w															
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	z															
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z															
Hedera helix (Efeu)	7	z															
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	z															
Larix decidua (Europäische Lärche)	7	z															
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w															
Picea abies (Gemeine Fichte)	7	w															
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w															
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	z															
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	z															
Quercus rubra (Rot-Eiche)	7	w															
Ribes rubrum (Rote Johannisbeere)	7	w															
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w															
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w															
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z															
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	z															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w															

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten**

**37**

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland